Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 42 (1926)

Heft: 5

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ift von unendlicher Mannigfaltigkeit. Figürliche Kleinplastif, Basen, Teller, matt bemalt. Gold, blaugrau,
braun, weiß, rosa und reseda, wetteisern in verwöhntester Feinheit des Ausdrucks und der Farbe. Einfaches,
glattes, elegantes Silbergerät verkörpert sich in einem
fünsarmigen Kerzenleuchter. Die Graphit befriedigt in
ihrer sichern Zeichnung und auffallend guten Farbenwirkung die modernsten Ansprüche. Der Buchdruck
wird in künstlerisch altmodernisertem Stil ausgesührt.
Der Bucheinband ist vorherrschend mit Gold bedruckt.
Dunkle Ledergarnituren auf hellbraunem Grund geben
bem Buch vornehme Wirkung.

England beschickt die Ausstellung mit Möbeln, Keramik, Graphik, Buchdruck, Schrift und Spielzeug. Die Möbel sind für ein Kinderzimmer hergestellt, ungebeizt, waschbar, äußerst einsach und praktisch, dem Eldorado einer Kinderseele angepaßt. Die Keramik mirkt mehr durch neue, leuchtende Schillersarben in Glasuren, als durch neu ersundene Formen. Die Graphik zeugt in ihrer matten Feinheit von ursprünglichem Beodachtungstalent. Der Buchdruck, klar, alt-modernisiert, ist mit krästigen Holzschnittillustrationen geschmückt. Sine Schriftsprobe zeigt in ihrer oberstächlichen Betrachtung das Bild einer Klosterschriftmaleret. Genau betrachte wird dieser alte Ton durch moderne Farbers und Schriftzüge angesstimmt. Das Spielzeug ist sest, unzerbrechlich, bunt, sonnig, lehrreich.

Frankreich ift vertreten durch Glas, Beleuchtungsförper, handgewebte Stoffe, Tapeten, Graphik und Buch: Das Glas ift im allgemeinen fehr bunngeschliffen und mit schwacherhabenen, symmetrischen Relief. ornamenten oder mit Gold geschmückt. Ein Beleuch tungskörper für Wandbeleuchtung ift in seiner Form ganz neu. Je 1/4 Marmorkreiszylindersektoren sind mit ihren Radiustanten im rechten Winkel zusammengebracht und Iftufig an einem Schmiedeisenhalter befeftigt. Die Form ift neu, die Lichtwirkung nicht besonders angenehm. Die handgewebt en Stoffe wetteifern untereinander in Buntheit. Die Tapeten konnten zur Ausschlagung eines Herrenzimmers in ihrer klein kubistischen Formwirkung und Farbe, in ihrer japanisch wirkenden Linienführung und Flächenverteilung eher für ein Damenboudoir paffen. Der Buchdruck wirkt durch seine klare Leserlichkeit beruhigend, die Graphik in ihrer Mannigfaltigkeit der Flächen- und Farbenverteilung einerseits aufpetischend und reizt andererseits in ihrer durchgeführten Beichnung zur genauen Betrachtung.

In Holland hat sich der Wille zum Neuen in der Baukunft weit überzeugender und fruchtbarer ausgewirkt als im Runftgewerbe. Eine Anzahl Photographien fertiggestellter Bauten und von Modellbauten laffen auf ben erften Blick die Richtlinien der Architektur erkennen: Großzügigkett, Plaftik, ingenieuse Konstruktion. — Die Hauptstadt: Das Verwaltungsgebäude der niederlänbischen Gisenbahngesellschaft macht den Eindruck eines amerikanischen Wolkenkragers. Der Mitttelbau ragt mit seinen 3 Turmabsätzen hoch über die Flügelbauten hin: aus. Die ganze Bauart ift ein guter Kompromiß zwischen Ingenieur- und Architekturbau. Die Handelsbörfe mit ihrem einfachen Turm in großen Ausmaßen an der einen Ede des rechteckigen Grundriffes gibt dem Stadtbild eine gut fundierte, handelstüchtige Note. Die Hand = werkerschule, boch und fehr lang, mit hellen Genfterreihen, der Schweifung eines Fluffes angepaßt, im offenen Wintel zur Fluffaffade eine Wand von Turmauffähen und Rundungen großzügigster Bauart zeigend, wirkt charakterfeft, faft trozig. Die Reichsakademie, bestehend aus turmartigem Mittelbau, 2 Hauptselten: flügeln und daran, abfallend, zwei Nebenflügeln, ift in I

ihrem großen Grundriß absolut symmetrisch, im Gegenssatz allen andern Grundrissen. Licht- und Schattenwirkung geben dem Gebäude eine vornehme Plastis, weit, lang und dabei scharsumrissen, kurzkantig in der Höhe. Die Innenarchiktur wirkt hell, geradlinig, fast nüchtern. Die Landhäuser, zumeist in malerischer Asymmetrie gebaut, erwecken einen äußerst behaglichen Eindruck. Die Fenster und Türen sind den Bedürsnissen der Innensarchitektur angepaßt, zweckmäßig, also schön.

Defterreichs Architekturmodelle nähern sich in Farbe und Bauart dem Expressionismus, wobei ims merhin senkrechte und wagrechte Flächen vorherrschen. Die Häuser sind terrassensörmig start ingenieurartig gebaut, die Fenster meist in Reihen zusammengefaßt und asymmetrisch in der Mauersläche verteilt. Die Gartensmöbel, elegant, zierlich in Farbe und Konstruktion entbehren keineswegs der Bequemlichkeit, weit eher der Soslidiät. Die Keramik lehnt sich an alte Formen an, wirkt aber durch matte, moderne Farben in sigürlicher und landschaftlicher Flächens und Liniensührung sehr neusartig. Die Metallarbeiten zeugen von großzügiger Stillsterung und geschmackvoller Wahl und Verarbeitung des Materials.

Polen bedeckt und behängt einen Raum mit hands gewebten Teppichen. Strichartige Flächenornamente in mattabgestusten Farben, Stil-, Blatt- und Blütenformen, stilisserte Baumformen dunkelbunt gehalten, geben den Teppichen ein warmes, ruhiges Aussehen.

Schwebens Silbergerät fällt auf durch neue, breite, wannenähnliche Formen einerseits und scharftantige, strenge Formen anderseits. Das Material, Mattfilber, Grüngold und Elsenbein oder Ebenholz verrät ein seingebildetes Farbenempsinden. Das Zinngerät wirkt an und für sich durch seinen matten Zwielichtglanz vornehm, sigürliche und Ornamentenaussührung zeigen Neuerungen. Die Hand webereien in matten Farben ergehen sich in Karros, Blumens, Streisens und Kreuzsormen.

Die Tschechoslowakei in ihrem kriftallenen und spizenbehangenen Raum beweist unendliche Arbeitskraft und Ausdauer, die trozdem nie die große Linie tötet. In neuen Formen gleißt kriftallenes Glas, erhaben zisiliert und mit slachreliefartigen Ornamenteinsätzen verziert.

Die Feinhelt und Mannigfaltigkeit der Spiken ist in der ganzen Welt bekannt. Der Bucheinband versichönert den Inhalt der Bücher, das körperliche Auge liest daraus und das seelische Auge prüft. Warum mußimmer Gold vorherrschen auf den Einbänden?! Hofsentlich ist der Inhalt mehr wert als falsches Gold. Der Einband ist sonst gut.

Um in die vielfarbige, reiche Seele des Kunftgewerbes zu schauen, genügt die Bermittlung der schwarzen Lettern nicht; jeder Besucher hat Augen, zu schauen, Gefühle, zu genießen, nicht nur Worte zu loben oder zu tadeln.

W. S.

Verschiedenes.

- + Schlossermeister Josef Scherrer Zwimpser in Wolhusen (Luzern) starb am 20. April im Alter von $83^{1/2}$ Jahren.
- + Schmiedmeister Albert Benz Roch in Marbach (Luzern) ftarb am 22. April im Alter von 68 Jahren.
- † Feilenhauermeister Emil Wirz-Steiner in Luzern starb am 25. April nach langer Krankheit im Alter von 50 Jahren.

Orgelbau in der Pfarrkirche der Gemeinde Ems (Graubunden). Man schreibt dem "Freien Kätter": Nachbem die Gemeinde Ems vor wenigen Jahren unter Auf-

wand einer stattlichen Summe das Außere ihrer sehr schönen Barock-Pfarrfirche verständnisvoll renoviert hat, beschloß dieselbe jüngst, nun auch die Orgel zu erweitern. Und zwar handelt es sich um einen Orgelumbau in größerem Maßstabe, soll doch das Werk auf 28 Register, wovon 3 Zungenregifter, gebracht werden. Die Ausführung der Arbeiten ift der beftbekannten Firma Megler Söhne, Orgelbaumeister in Felsberg, übertragen, womit alle Gewähr vorhanden ift, daß die wichtige Aufgabe fach: und sachgerecht gelöft werde.

Schweizer Mustermesse Basel 1926. (Eingesandt). Wie in den letten Jahren, so ist auch an der diesjährigen Mustermesse die Ausstellung der Fabrikanten von thermoelektrischen Apparaten eine außer= ordentlich reichhaltige. Sie zeigt, daß auf diesem Gebiet sielbewußt und unermudlich weiter gearbeitet wird, um den Vorsprung, den die genannte Industrie mährend der Arlegszeit gegenüber dem Ausland errungen hat, zu be: haupten.

Allgemeines Intereffe findet wiederum die Ausstellung der Akt. Sef. Kummler & Matter, in Aarau. Das Bestreben dieser Firma geht offensichtlich weniger dahin, stets mit Neuheiten aufzurücken, als vielmehr da-hin, ihre bekannten, gut eingeführten Konstruktionen zu vervollkommnen und speziell deren Wirtschaftlichkeit zu erhöhen.

Rummler & Matter zeigen: Beißwafferspeicher in allen Größen, Rochherbe verschiedenster Modelle, Strahlöfen mit Quarzilit Glühftäben ausgerüftet, landwirtschaftliche Kochkeffel, Speicheröfen, Kirchenheizungen, Fußbodenheizungen und als Spezialität: Quarzilit Widerftande, anwendbar als Beizwiderftande, Erdableitungs., Dam: pfungs., Parallel Widerstände für Strommandler und Spulen, Delschalter, Telegraphie, Telephonie usw.

Sämtliche Fabrikate vereinigen in fich gediegene Form und solide, dem jeweiligen Berwendungezweck in hohem Maße angepaßte Bauart. Es sei in letterer Sinsicht beispielsweise nur hingewiesen auf die Ausrüftung der Berde mit einem, höchsten Auforderungen entsprechenden Balzendrehschalter und einem Schauglas in der Backofenture, durch welches das Backgut während des ganzen Backvorganges bequem beobachtet werden fann. diese Produkte dürfen ausnahmslos als richtig schweize: rische Qualitätsarbeit gekennzeichnet werden.

Nach dem aufgelegten Prospektmaterial fabriziert die Firma Kummler & Matter auch noch Glüh und Härte: öfen, Winderhitzer für induftrielle Zwecke, Dampffpeicher-Anlagen, Tröckne Anlagen.

Ans der Prazis. — Sir die Prazis.

Frages. Berlaufe., Zaufch und Arbeisogefuche werden unter diese Nubril nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inserartield des Blattes. — Den Fragen, welche "unter Chiffress erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marten (sir Jusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Frageslellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschicht werden, kann die Frage wicht ausgemnsmen werden nicht aufgenommen werben.

205. Ber liefert 1 fleinen Amboß und Feldschmiede, samt Bertzeug, gebraucht und in gutem Zuftand? Offerten an G. Jog, Baumeifter, Rufchlikon.

206. Welches Patentanwaltbureau besorgt Anmeldung und Berwertung einer Ersindung im Bausach im Ausland, vorab Deutschland? Offerten unter Chisfre 206 an die Exped.
207. Wer hat kleinen Schwimmbagger auf Abbruch abzusachen mit aut arkaltanger Angeleinen aber lehtere allein. ca. 8 bis

geben mit gut erhaltenen Pontons, oder legtere allein, ca. 8 bis 10 m lang, sowie eine Pfahlramme, gebraucht, ohne Motor, zur Montage auf Schiff oder Ponton? Offerten unter Chisse 207

an die Exped. 208. T 208. Wer liefert neue oder gebrauchte Kopierbanke (einsfache) für Pickelstiele? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre R 208 an die Exped. 209. Wer hat kaufs oder mietweise abzugeben Betonmische maschine mit Benzins oder RohölsMotor und Winde? Gest. fos fortige, detaillierte Offerten an Arnold Rocher, Baugeschäft, Brugg bei Biel.

Wer liefert gut erhaltene, fombin. Abricht- und Dide-210. hobelmaschine zu annehmbarem Preis & Hobelbreite mindeftens 600 mm. Offerten unter Chiffre W 210 an die Exped.

Antworten.

Auf Frage 197. Die A. G. Drenftein & Roppel in Burich

liefert Rollbahngeleife und Wagen.

Auf Frage 199. Mittel für Bertreibung von fogen. Holz-wespen liefert Ihnen das chem. techn. Laboratorium "Zum Gundels dinger", Guterfraße 219, Bafel. Auf Frage 201b. Gut erhaltene Hobelmefferschleifmaschine

hat die Maschinen und Eisenwaren A.-G., unterer Duhlefteg 2, Zürich 1, abzugeben.

Frage 201b. Mefferschleifmaschine hat abzugeben:

Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.
Auf Frage 203. Die A.-G. Olma in Olten hat kombin.

Hobelmaschinen abzugeben.

Auf Frage 203. Romb. Hobelmaschine, 600 mm, mit runder

Mefferwelle, hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Limmatstr. 50,

Auf Frage 203. Gut erhaltene, kombin. Hobelmaschinen haben abzugeben die Maschinen und Eisenwaren A.-G., unterer Mühlefteg 2, Zürich 1.

Auf Frage 203. Neue und gebrauchte tomb. Abricht- und Dickenbobelmaschinen liesert Aud. Brenner & Cie., Holzbear- beitungsmaschinen und Werkzeuge, Basel.
Auf Frage 203. Gut erhaltene, komb. Hobelmaschine 500

ober 600 mm, hat obzugeben: Paul Ceschger, Gisenwaren, Derliton.

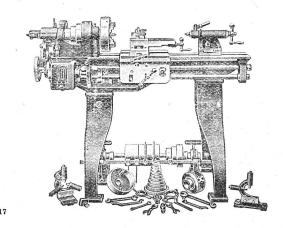
Submissions-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Zimmerarbeiten zur Berlängerung der Neitbahn bei der Kaserne in Brugg. Pläne 2c, bei der Kasernenverwaltung in Brugg. Offerten mit der Aufschrift "Angebot für Meitbahn Brugg" bis 6. Mai an die Direktion ber eidg. Bauten in Bern.

Schweizer, Bundesbahnen, Kreis III. Lieferung der Fahrleitungsarmainren für die Elektrifizierung der Linie Winterthur—St. Gallen—Rorschach. Schmiedeteile, Prefiteile, Grau- und Weichgusteile, Schrauben. Pläne 20. im Bureau für Elektrifizierung im Eilgutgebäude I. Stock, Hauptbahnhof Jürich. Bezug der Pläne gegen Bezahlung von 50 Rp. und 1 Fr. für das Blatt (keine Rückzahlung). Angebote mit Aufschrift, Fahrleitungsarmaturen Winterthur—St. Gallen—Korschach" dis 15. Mai an die Kreisdirektion III in Jürich.

Zarich. Erb., Maurer und Zimmerarbeiten für bas Abwartswohnhans ber Anatomie Zürich. Gingabetermin:

Raberes im tantonalen Amisblatt. sich. Reubanten ber Bangenoffenschaft Arbeng. Zürich. ftrage in Zürich. Glafer: und Linvleumarbeiten. Formu:



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7